

HOCHSCHULE

Blutspenden auf Campus

REUTLINGEN ■ Mittlerweile zum zweiten Mal wurde auf dem Campus der Pädagogischen Hochschule Reutlingen-Ludwigsburg Blut gespendet, heißt es in einer Mitteilung der Hochschule.

In Zusammenarbeit mit dem DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg wurde die Aktion von einer Gruppe von Außenwirtschaftstudenten der Fakultät „School of International Business“ (SIB) organisiert. Jedes Semester engagieren sich andere Studenten für die finanzielle Unterstützung von zwei Patenkindern des SOS-Kinderdorfs und der gemeinnützigen Gruppe die Brücke.

Ziel der Aktion soll es sein, Kinder und Jugendliche in Not solange zu betreuen bis sie selbstständig in der Lage sind, ihr Leben zu meistern. Der Erlös der Blutspendeaktion kommt nur zu Teilen den zwei Patenkindern, Pascal aus dem Kongo und Nuryani aus Indonesien, zu Gute.

Ein wesentlicher Anteil soll der Bruderhaus-Diakonie in Reutlingen zur Förderung von Behinderten gespendet werden. Diese Einrichtung bietet Menschen mit einer geistigen oder Mehrfachbehinderung Hilfe und Unterstützung. Menschen mit Behinderungen finden dort Wohn-, Arbeits- und Beschäftigungs-, Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten vielfältigster Art. Besonders gut besucht wurde die Blutspende-Aktion von Studenten pädagogischer Studiengänge.